

Altersstruktur im Allgemeinen Sozialen Dienst

3. Fachgespräch Kinderschutz
„Fit für den Kinderschutz. Anforderungen an
Ausbildung, Einarbeitung und Fortbildung“
am 26. und 27. November 2020

Die Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik ist ein vom BMFSFJ und dem MKFFI NRW gefördertes Forschungsprojekt im Forschungsverbund DJI/TU Dortmund an der Technischen Universität Dortmund.

Forschungsverbund



Deutsches Jugendinstitut
Technische Universität Dortmund

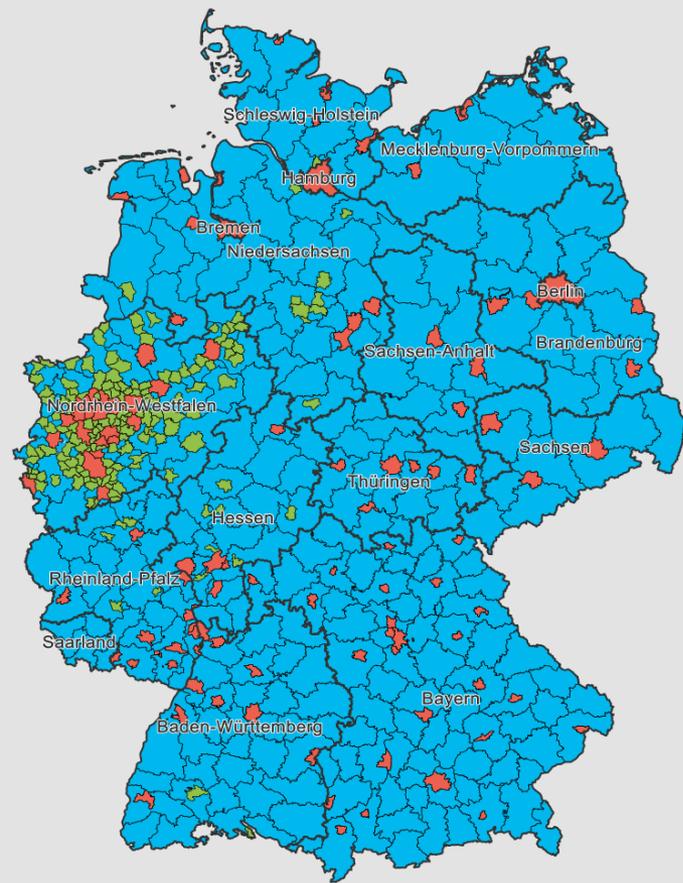
Dr. Thomas Mühlmann

Arbeitsstelle Kinder- und
Jugendhilfestatistik

Forschungsverbund
DJI/TU Dortmund



Abb. 1: Jugendämter und ihre Zuständigkeitsgebiete nach Typ der zugehörigen Gebietskörperschaft (Jugendamtsbezirke; 2016)



■ Kreisjugendämter
 ■ Jugendämter kreisfreier Städte
■ Jugendämter kreisangehöriger Städte

Quelle: Recherchen AKJ^{Stat}

Quelle: Autorengruppe Kinder- und Jugendhilfestatistik: Kinder- und Jugendhilfereport 2018, S. 173

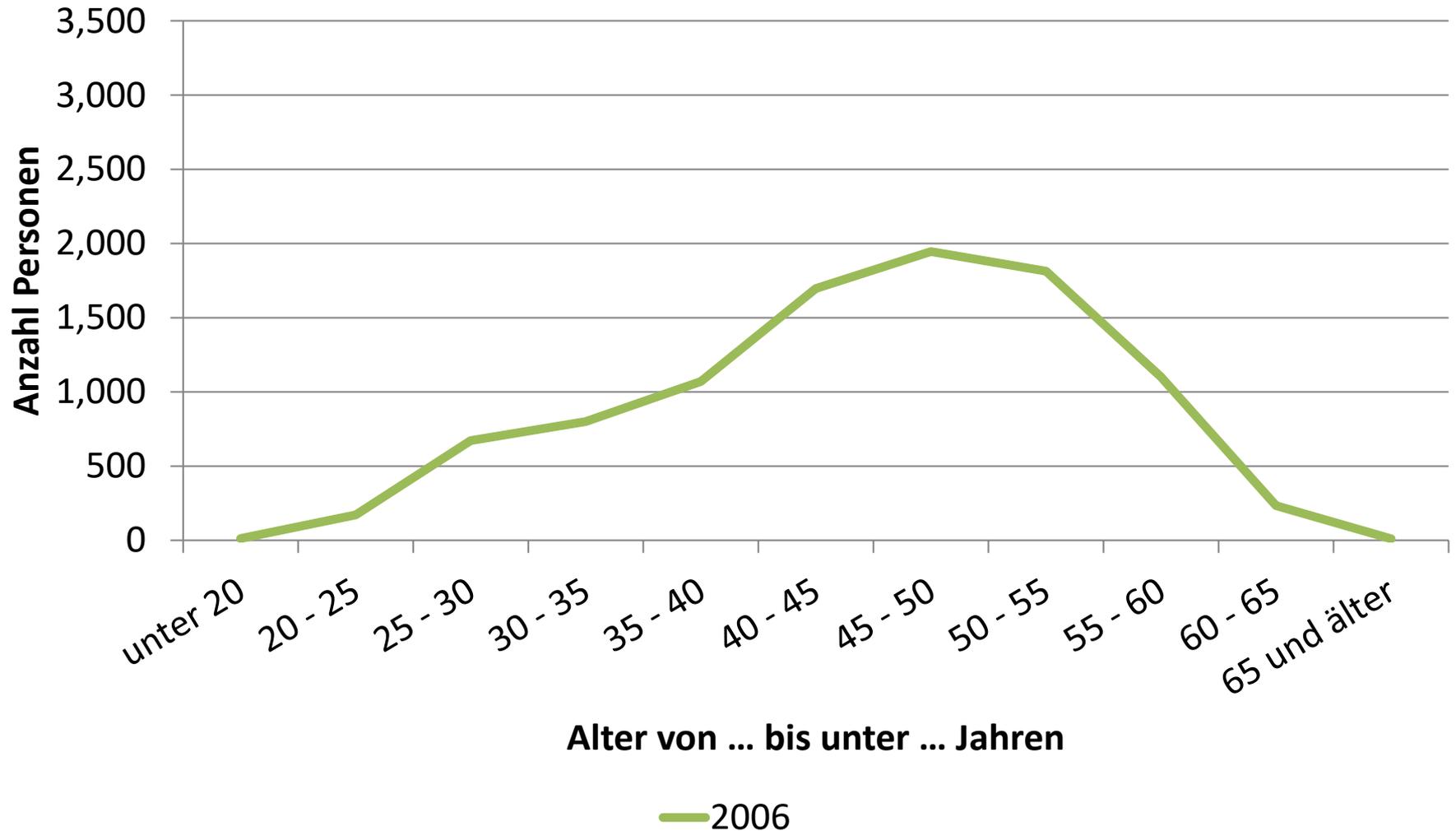
Jugendämter nach Größenklassen und VZÄ in den Allgemeinen Sozialen Diensten (Deutschland; 2018; Anzahl und VZÄ absolut; Anteil in %)

Größenklasse JAmt (Anzahl tätiger Personen)	Jugendämter		Durschnittliche Zahl VZÄ	
	Anzahl	Anteil	JAmt gesamt	davon ASD
bis unter 25	43	8%	13	6
25 bis unter 50	129	25%	32	10
50 bis unter 100	209	40%	61	18
100 bis unter 250	110	21%	121	40
250 und mehr	31	6%	384	123
Gesamt	522*	100%	42.687	13.028

*Bei den zur Grundgesamtheit von 558 Gebietskörperschaften mit eigenem Jugendamt Fehlenden lagen entweder keine Daten vor oder diese waren nicht eindeutig zuzuordnen.

Quelle: FDZ der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; DOI: 10.21242/22542.2018.00.00.1.1.0; 2018; Zusammenstellung und Berechnung AKJ^{Stat}

Entwicklung der Altersstruktur der Beschäftigten in den Allgemeinen Sozialen Diensten (Deutschland; 2006; Angaben absolut)

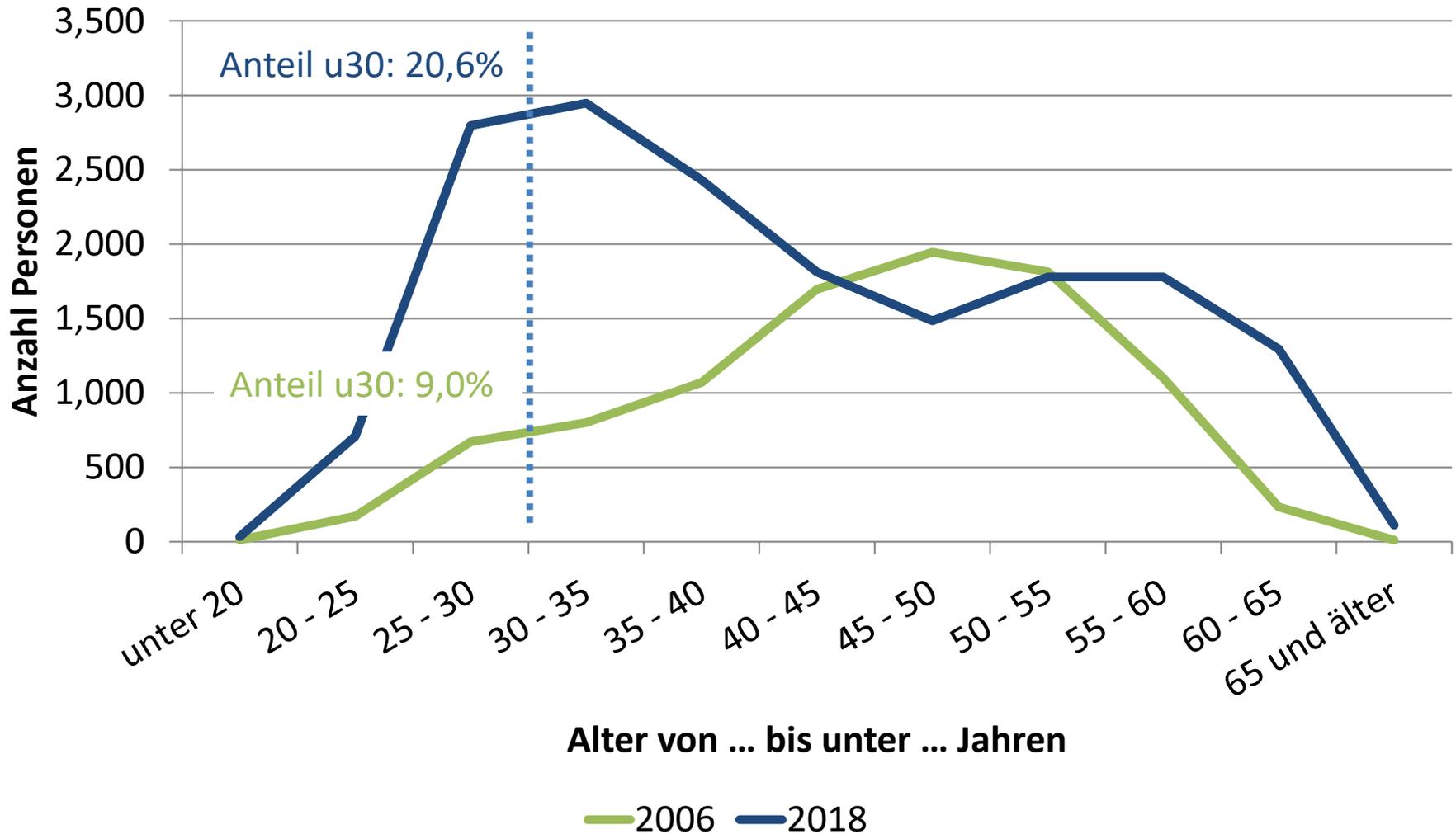


Hinweis: 2006 und 2010 einschl. „Förderung der Erziehung in der Familie“

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; 2006;

Zusammenstellung und Berechnung AKJStat

Entwicklung der Altersstruktur der Beschäftigten in den Allgemeinen Sozialen Diensten (Deutschland; 2006-2018; Angaben absolut)



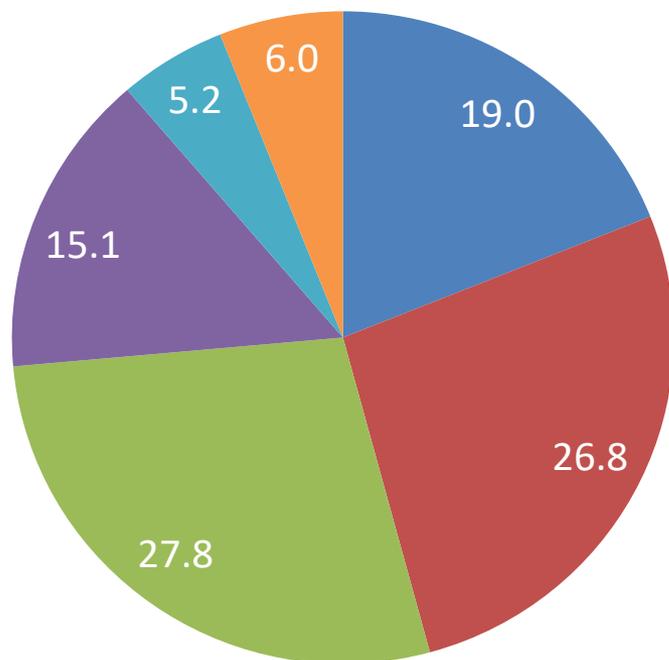
Hinweis: 2006 und 2010 einschl. „Förderung der Erziehung in der Familie“

Quelle: Statistisches Bundesamt, Statistiken der Kinder- und Jugendhilfe – Einrichtungen und Personal; versch. Jahrgänge;

Zusammenstellung und Berechnung AKJStat

Jugendämter nach Anteil der unter 30-Jährigen im Arbeitsbereich ASD (Deutschland; 2018)

Anteil Jugendämter (N=496*)



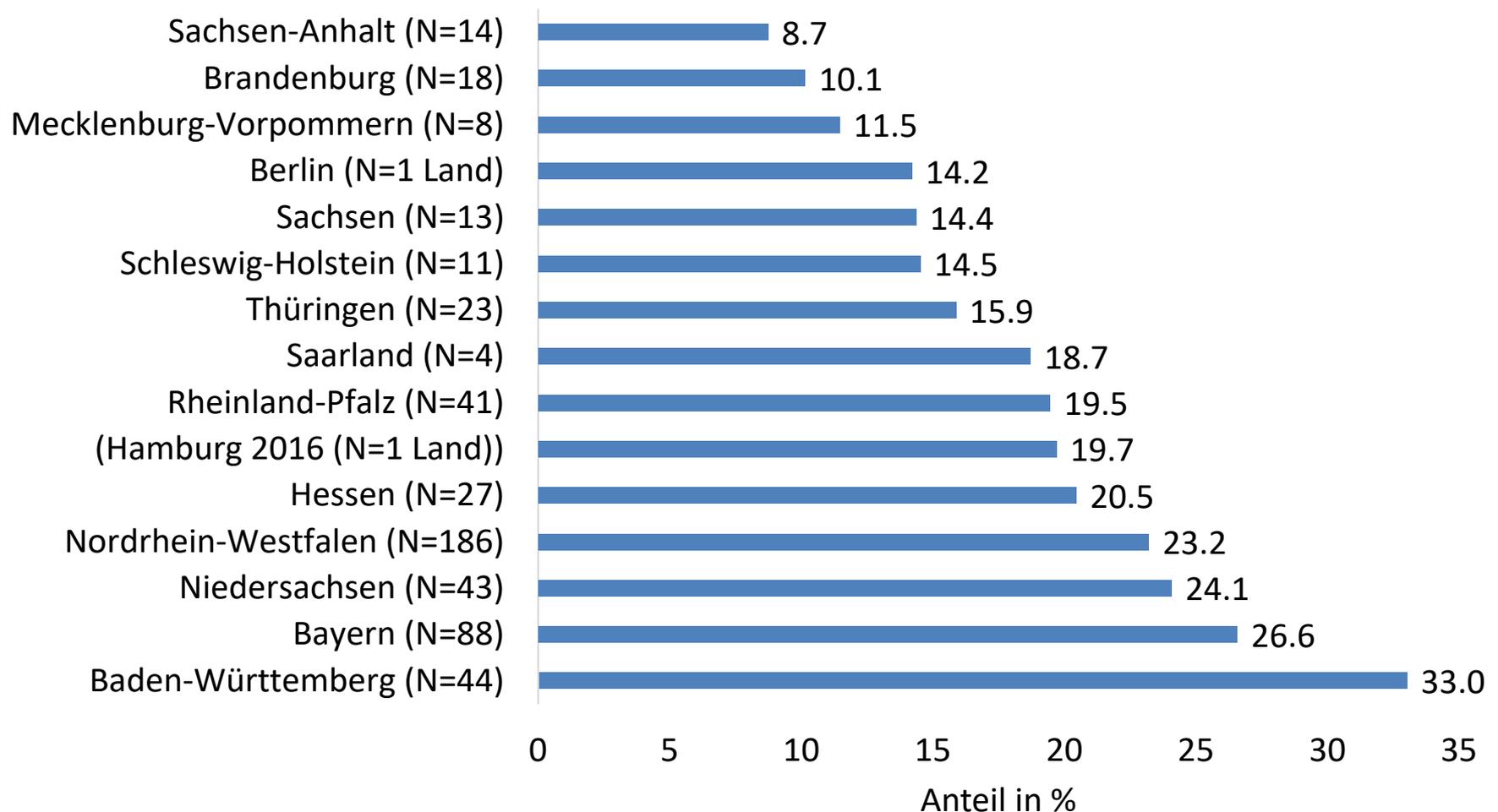
Anteil unter 30-Jähriger im ASD
zwischen ... Prozent

- bis unter 10% u. 30-J.
- 10% bis unter 20% u. 30-J.
- 20% bis unter 30% u. 30-J.
- 30% bis unter 40% u. 30-J.
- 40% bis unter 50% u. 30-J.
- 50% und mehr u. 30-J.

Lesebeispiel: In 19,0% der Jugendämter sind weniger als 10% des ASD-Personals unter 30 Jahren alt.

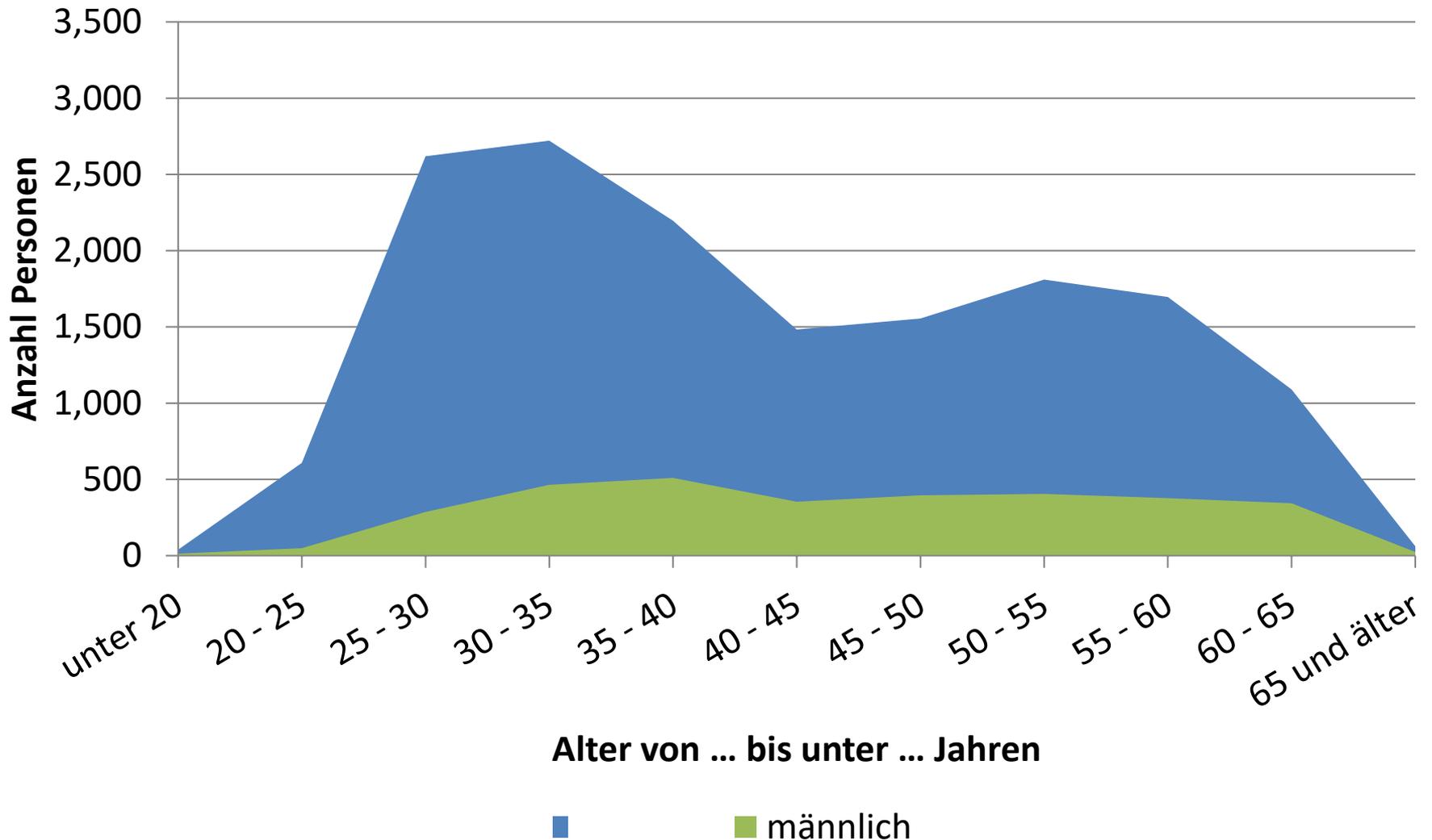
*siehe Anmerkung auf Folie 3. Die zusätzlich fehlenden 26 Jämter haben kein Personal im Arbeitsbereich ASD angegeben.

Anteil der unter 30-Jährigen im Arbeitsbereich ASD – Durchschnitt der Jämter pro Land (Bundesländer; 2018)



Lesebeispiel: Die 14 Jugendämter in Sachsen-Anhalt haben durchschnittlich einen Anteil von 8,7% unter 30-Jähriger im ASD.

Altersstruktur der Beschäftigten im ASD nach Geschlecht (Deutschland; 2016; Angaben absolut)



Vielen Dank!

Dr. Thomas Mühlmann

E-Mail: thomas.muehlmann@tu-dortmund.de

Technische Universität Dortmund

Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie

Forschungsverbund DJI/TU Dortmund

Arbeitsstelle Kinder- und Jugendhilfestatistik

www.akjstat.tu-dortmund.de